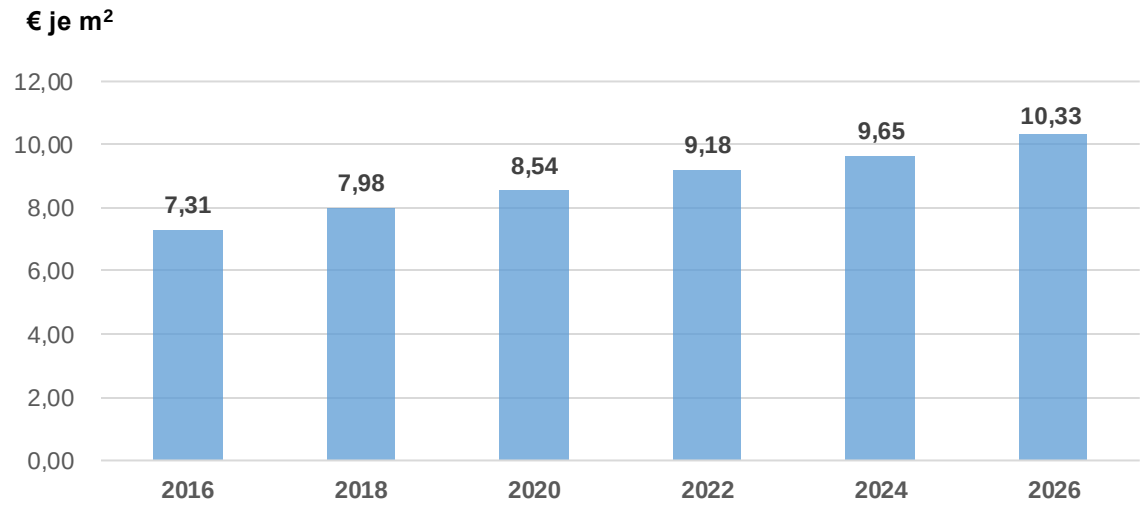
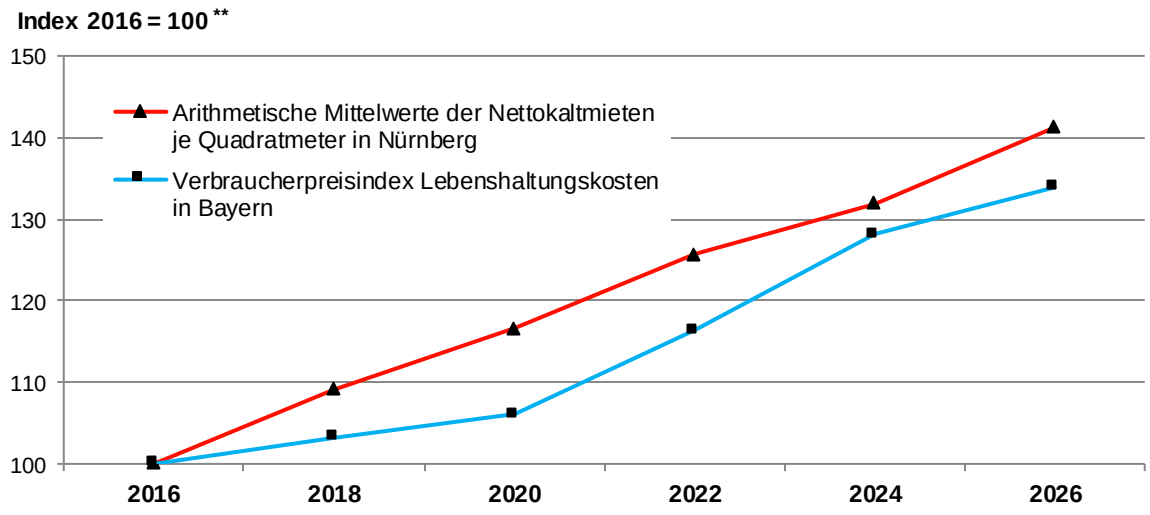
Abbildung 1:
Arithmetische Mittelwerte* über die Nettokaltmieten pro Quadratmeter der jeweiligen Datenerhebungen, 2016 – 2026



* Ein Vergleich arithmetischer Mittelwerte beantwortet zunächst nur die Frage, wie hoch die durchschnittliche Miete zweier Stichproben im Vergleich zueinander ist. Er beantwortet **nicht** zuverlässig die Frage, wie stark sich das Mietniveau vergleichbarer Wohnungen verändert hat. Demnach kann aus diesem Vergleich nicht auf eine durchschnittliche Marktänderung geschlossen werden.

Quelle: Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth, Wohnungs- und Haushaltserhebungen 2015 bis 2025

Abbildung 2:
Veränderung des arithmetischen Mittelwerts* über die Nettokaltmieten pro Quadratmeter der jeweiligen Datenerhebungen im Vergleich zum Verbraucherpreisindex für die Lebenshaltungskosten in Bayern, 2016 – 2026



* Ein Vergleich arithmetischer Mittelwerte beantwortet zunächst nur die Frage, wie hoch die durchschnittliche Miete zweier Stichproben im Vergleich zueinander ist. Er beantwortet **nicht** zuverlässig die Frage, wie stark sich das Mietniveau vergleichbarer Wohnungen verändert hat. Demnach kann aus diesem Vergleich nicht auf eine durchschnittliche Marktänderung geschlossen werden.

** 2016 = 100; Stand: jeweils März des Jahres

Verbraucherpreisindex in Bayern: Bayerisches Landesamt für Statistik; Statistische Berichte m1301c_202603; eigene Berechnung

Arithmetische Mittelwerte der Nettokaltmieten je Quadratmeter in Nürnberg: Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth, Wohnungs- und Haushaltserhebungen 2015 bis 2025